



Praxisklinik Rhein-Waal

Gynäkologie - Onkologie - Endokrinologie - Dysplasie

Dr. med. Andreas Kopp

Facharzt für Frauenheilkunde und Geburtshilfe
Medikamentöse Tumorthherapie | Naturheilverfahren
Onkologisch verantwortlicher Arzt der KV Nordrhein

Kavarinerstraße 51
47533 Kleve

Telefon: 02821 / 12024
Telefax: 02821 / 14270

E-Mail: info@pk-rw.de
Internet: www.pk-rw.de

Dünnschicht Krebsabstrich

Personalisierte Vorsorge statt
grober Früherkennung!

Dünnschicht Krebsabstrich

Die diagnostische Zuverlässigkeit des Krebsabstriches im Rahmen der Vorsorgeuntersuchung der gesetzlichen Krankenkassen liegt zwischen 25 und 50%.

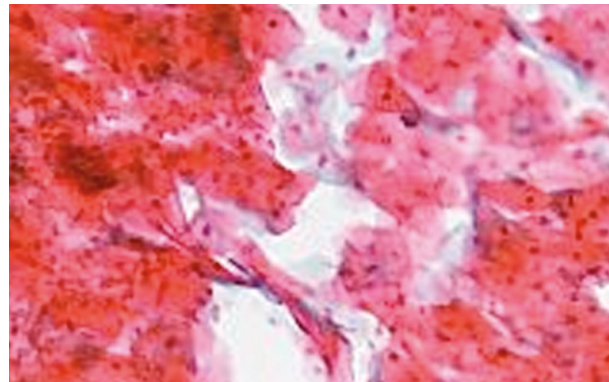
Dies ist mangelhaft!

Optimierte Vorsorge

Wir bieten Ihnen in unserer Praxis die Möglichkeit, die Qualität Ihres Krebsabstriches vom Gebärmutterhals deutlich zu optimieren.

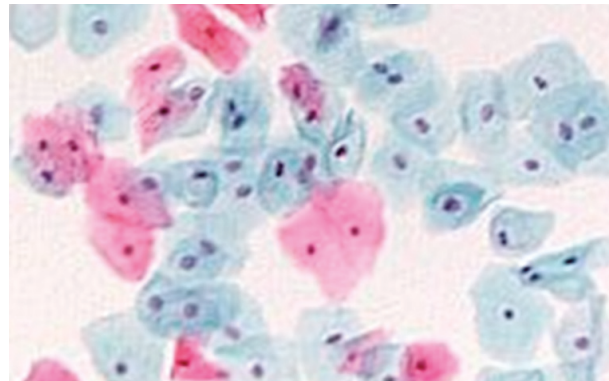
Mit der Thin-Prep-Technik (Dünnschichtzytologie) werden die Zellen zunächst in einem Spülmedium gesammelt. Beim konventionellen Abstrich landen dagegen bis zu 80% der entnommenen Zellen im Müll, da nur ein geringer Teil am Objektträger haften bleibt.

Präzise Diagnostik – für mehr Sicherheit!



Konventionelles Ausstrichpräparat:

Die Zellen liegen sehr dicht, was die Interpretation erschweren kann.



Abstrichpräparat hergestellt ausgehend von einer ThinPrep-Probe:

Die Zellen liegen praktisch als Mono-Layer vor und lassen sich einfacher beurteilen.

Anschließend werden im Labor durch eine technisches Manöver Verunreinigungen wie Blut, Schleim oder Entzündungszellen herausgewaschen und nun die verbliebenen „sauberen“ Zellen einschichtig ohne jegliche Überlagerung auf den Objektträger gebracht. Nun erfolgt die Standardfärbung der aufbereiteten Abstrichpräparate.

So ermöglicht dieser technische Kunstgriff die exakte Beurteilung Ihres Krebsabstriches in hervorragender Qualität.